

Im „Schlözer Programm Lehrerbildung“ im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ des Bundes ist an der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ab dem 01.03.2020 die Stelle eine*r/eine*s

**wissenschaftlichen Mitarbeiter*in /
wissenschaftlichen Mitarbeiter*s (w/m/divers)**

mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Stunden/Woche) befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**.

Informationen zum Schlözer Programm Lehrerbildung (SPL) finden Sie unter www.uni-goettingen.de/spl. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Tobias C. Stubbe (tstubbe@uni-goettingen.de).

Aufgaben der Projektstelle

Die Projektstelle „Quantitative Methodenberatung“ hat die Aufgabe, Lehramtsstudierende in forschungsmethodischen Fragen zu beraten sowie innovative Ansätze für die Vermittlung von quantitativen Forschungsmethoden im Master of Education zu entwickeln.

Anforderungsprofil für die Projektstelle

Voraussetzung für die Projektstelle „Quantitative Methodenberatung“ sind ein sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit Bezug zu bildungswissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden (z. B. Erziehungswissenschaft, Lehramt, Soziologie, Psychologie, Statistik), sehr gute Kenntnisse in quantitativen Forschungsmethoden und praktische Erfahrung bei der Durchführung von quantitativ empirischen Projekten der Schul- und/oder Unterrichtsforschung, fortgeschrittene Statistikenkenntnisse und Erfahrung im Umgang mit gängiger Statistiksoftware (insb. SPSS, R, Mplus) sowie Erfahrung in der Programmierung von Online-Fragebögen (insb. Unipark und EvaSys). Von Vorteil sind Publikationen und Vorträge im Bereich der quantitativen Bildungsforschung, Erfahrungen in der Hochschullehre sowie ILIAS- und LaTeX-Kenntnisse.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.



Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden **bis zum 06.01.2020** unter Angabe der Stelle „Quantitative Methodenberatung“, **ausschließlich in elektronischer Form** in einem Gesamtdokument (PDF) erbeten an:

Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. Michael Sauer, Abteilung Didaktik der Geschichte, Waldweg 26, 37073 Göttingen, E-Mail: nicolechristina.horn@uni-goettingen.de.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden hier: Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsuvo>

Das Schlözer Programm Lehrerbildung wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

